

Hotels

In folgenden Hotels haben wir für Sie ein begrenztes Zimmerkontingent unter dem Stichwort: „Tage der Holzforschung (TaHo)“ reserviert.

Hotel Mercure Atrium

Berliner Platz 3 | 38102 Braunschweig
Telefon +49 531 7008 0 | Fax +49 531 7008 125
Preise EZ 95,00 € | DZ 105,00 €

pentahotel

Auguststraße 6-8 | 38100 Braunschweig
Telefon +49 531 48 140 | Fax +49 531 4814 100
Preise EZ 119,00 € | DZ 136,00 €

Hotel an der Stadthalle

Leonhardstraße 21 | 38102 Braunschweig
Telefon +49 531 730 68 | Fax +49 531 751 48
Preise EZ 79,00 €

Hotel Fürstenhof

Campestraße 12 | 38102 Braunschweig
Telefon +49 531 707 33 70 | Fax +49 531 707 33 760
Preise EZ 75,00 €

Veranstaltungsort

Stadthalle Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH

Leonhardplatz | 38102 Braunschweig
Telefon +49 531 7077 103 | Fax +49 531 707 222
www.stadthalle-braunschweig.de

Veranstalter

Internationaler Verein für Technische Holzfragen (ivth) e.V.

Bienroder Weg 54E | 38108 Braunschweig
Telefon +49 531 2155 209 | Fax +49 531 2155 334
Email nina.drewes@ivth.org | www.ivth.org

Kooperationspartner

Fraunhofer-Institut für Holzforschung WKI
Bienroder Weg 54E | 38108 Braunschweig
Telefon +49 531 2155 207 | Fax +49 531 2155 808
Email heike.pichlmeier@wki.fraunhofer.de | www.wki.fraunhofer.de

Anreise

Mit dem Auto

Von der A2 kommend

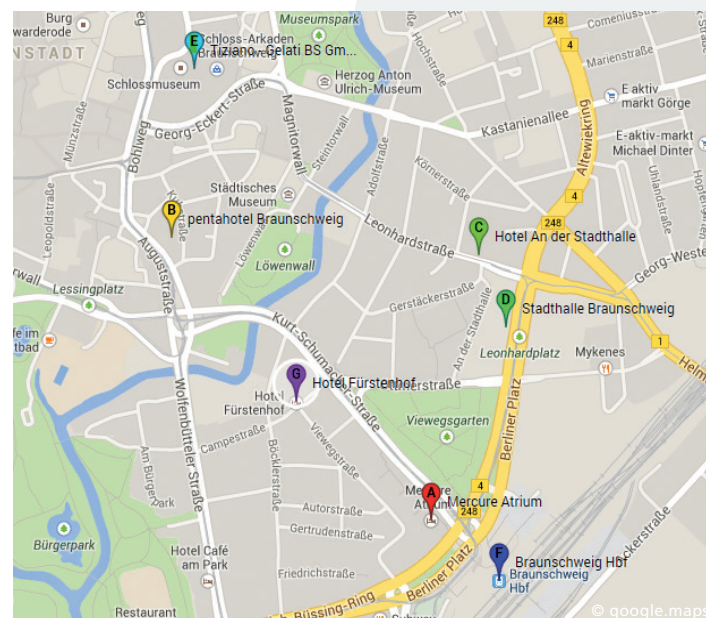
Ausfahrt Braunschweig-Nord auf die Stadttangente A391. Ausfahrt Gartenstadt abfahren. Der Theodor-Heuss-Straße bis zur VW-Halle folgen und an dieser rechts abbiegen in die Konrad-Adenauer-Straße über den Lessingplatz in die Kurt-Schumacher-Straße Richtung Bahnhof. Zweite Straße links abbiegen, in die Ottmerstraße. An der nächsten Kreuzung befindet sich die Stadthalle auf der linken Seite.

Von der A7 kommend

Ausfahrt Salzgitter/Braunschweig auf die A39. Der A39 bis zur Abfahrt Braunschweig-Süd folgen. Der Wolfenbüttler Straße Richtung Bahnhof folgen. Der Bahnhof liegt auf der rechten Seite am Berliner Platz, wenige 100 m weiter an der Hauptpost vorbei befindet sich die Stadthalle auf der linken Seite, Leonhardplatz (Parkplätze vorhanden).

Mit der Bahn

mit den Buslinien 411, 436 Ausstieg Leonhardplatz oder zu Fuß vom Hauptbahnhof Berliner Platz rechts Richtung Hauptpost bis zum Leonhardplatz, etwa 10 Min Gehzeit.



Tage der Holzforschung 20. und 21. März 2014

Emissionen aus Baustoffen
und
Ausstattungen für Innenräume
– VOC, Formaldehyd und Geruchsstoffe –

In Kooperation mit



Einladung

Liebe Freunde der Holzforschung und angrenzender Bereiche,

die normative und rechtliche Bedeutung von Emissionen aus Baustoffen und Ausstattungen in Innenräumen nimmt stetig zu. Sie stellt sowohl für Hersteller, Verarbeiter und nicht zuletzt Anwender dieser Produkte eine wachsende Herausforderung dar. Emissionen können geruchliche oder gesundheitliche Beeinträchtigungen hervorrufen. Produkte aus Holz können die Innenraumluft beeinflussen und sind, wenn auch nicht allein, an der Emission von flüchtigen organischen Stoffen und Gerüchen beteiligt.

Die Tage der Holzforschung 2014 greifen dieses aktuelle Thema umfassend und fachgerecht auf. In 14 Vorträgen werden Informationen und Hinweise für die Praxis aus erster Hand gegeben, mit welchen Problemen zu rechnen ist und welche Anforderungen an Forschung und Praxis gestellt werden.

Es wird für eine Podiumsdiskussion ausreichend Zeit eingeplant um Bewertungsstrategien und Spannungsfelder herauszuarbeiten.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit sich in einer kleinen Fachausstellung zu präsentieren. Die Plätze hierfür sind begrenzt, deshalb sollten Sie sich rechtzeitig anmelden!

Wir würden uns freuen, Sie im März 2014 zu dieser gemeinsamen Tagung von iVTH und WKI in Braunschweig begrüßen zu dürfen.



Prof. Dr. R. Marutzky
iVTH



Prof. Dr.-Ing. B. Kasal
Fraunhofer WKI



Prof. Dr. T. Salthammer
Fraunhofer WKI

Donnerstag | 20. März 2014

Registrierung ab 11:30 Uhr

12:30 Begrüßung und Eröffnung
Prof. Dr.-Ing. B. Kasal, Fraunhofer WKI

Einführung in die Thematik
Moderation: Prof. Dr.-Ing. B. Kasal

12:45 Emissionen aus Werkstoffen und Produkten für den Innenraum – eine Übersicht
Prof. Dr. T. Salthammer; Fraunhofer WKI

13:30 Baurechtliche Anforderungen für VOC-Emissionen in Deutschland sowie international
W. Misch; Deutsches Institut für Bautechnik (DIBt)

14:15 Verordnungen für Formaldehyd in Deutschland sowie in und außerhalb Europas
H. Schwab; Fraunhofer WKI

15:00 Kaffeepause

Moderation: Prof. Dr. R. Marutzky

15:30 Blauer Engel für emissionsarme Produkte – Orientierungen für Verbraucher und Hersteller
Dr. W. Plehn; Umweltbundesamt (UBA)

16:15 Raumlufthygienische Aspekte bei der Messung und Bewertung von Emissionen in der Praxis
P. Tappler; Sachverständiger für Schadstoffe in Innenräumen

17:00 Podiumsdiskussion

19:30 Gemeinsamer Abend in der Schlosslounge

Im Anschluss an den ersten Veranstaltungstag laden wir Sie zu unserer Abendveranstaltung in die Tiziano Schlosslounge in den Schloss-Arkaden, Platz am Ritterbrunnen 1, 38100 Braunschweig (ab 19:00 Uhr Einlass über separaten Eingang) ein, um den Tag in gemütlicher Atmosphäre ausklingen zu lassen. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung!

Freitag | 21. März 2014

Emissionsmessung
Moderation: H. Schwab

8:30 Messung von VOC: Methoden und Normen
Dr. F. Kuebart; eco-Institut

9:15 Messung von Formaldehyd: Methoden und Normen
Dr. T. Schripp, B. Meyer; Fraunhofer WKI

10:00 Messung von Gerüchen
Dr. H. Kramberger; Dr. Robert-Murjahn-Institut (RMI)

10:45 Kaffeepause

Aktuelle Projektergebnisse
Moderation: H. Schwab

11:15 VOC-Emissionen von Bodenbelägen, Fenstern und Türen
Dr. M. Wensing; Fraunhofer WKI

11:45 Neues WKI-Rechenmodell für Formaldehyd
B. Meyer, D. Greubel, Prof. Dr. R. Marutzky; Fraunhofer WKI, iVTH

12:15 Erste Erfahrungen eines Projekts zur Geruchsstoffmessung
Dr. E. Uhde, N. Schulz; Fraunhofer WKI

13:00 Mittagessen

Produktüberwachung, Minderung und Vermeidung
Moderation: Prof. Dr. T. Salthammer

13:45 Strategien zur VOC- und Formaldehydminderung bei Gebäuden, Innenräumen und Möbeln
Prof. Dr. R. Marutzky; iVTH

14:00 Minderung und Vermeidung von Gerüchen durch Baustoffe und Ausstattungen in Innenräumen
Dr. G. Schottner; Fraunhofer ISC

14:45 Möglichkeiten der betrieblichen Produktüberwachung
Dr. V. Steckel; Grecon Alfeld

15:30 Ausblick und Schlussworte
Prof. Dr. T. Salthammer; Fraunhofer WKI

Zukunft natürlich
gestalten – mit Holz.